

# Inhalt

---

<b>Vorwort</b> .....	13
<b>0 Einleitung</b> .....	15
0.1 Fragestellung .....	15
0.2 Eine definitorische Vorüberlegung .....	19
0.3 Forschungsbericht .....	26
0.4 Textauswahl, methodologische Überlegung und Struktur der Arbeit .....	29

## I Kolonialkritische Dingmodellierungen

<b>1 Obelisk und Tempel: Eine Zäsur namens Herder?</b> .....	37
<b>2 Das afrikanische Ding im Kontext des kritischen Realismus</b> .....	43
2.1 Wilhelm Raabe: Fetisch, Kaffee ... präsent und evident .....	45
2.2 Gottfried Keller: Säbel, Burnus ... ›fremde Dinge‹ .....	51
2.3 Adalbert Stifter: Afrikanische Technik wirkt kolonialistisch .....	54
2.4 Zusammenfassung .....	58
<b>3 Das afrikanische Ding der literarischen Moderne</b> .....	61
3.1 Exkurs: Claire Golls Kritik an der Faszination für afrikanische Dinge .....	64
3.2 Peter Altenberg: Vogelflinte und Holzschemel, die Aschanti-Dinge .....	67
3.3 Hans Paasche: <i>Pombe</i> , das Bier-Ding .....	72
3.4 Franz Jung: Morengas ›primitive‹ Kriegsdinge .....	78
3.5 Zusammenfassung .....	81
<b>4 Das anti-kolonialrevisionistische Ding der Zwischenkriegszeit</b> .....	83
4.1 Exkurs: Sarotti-Mohr und Kaba: Zwei kolonialrevisionistische Dinge .....	84
4.2 Balder Olden: <i>Kiboko</i> oder Nilpferdpeitsche .....	86
4.3 Richard Huelsenbeck: Jazz, ein Dada-Ding .....	92

4.4	Julius Lips: »Fetisch«	97
4.5	Zusammenfassung	104
<b>5</b>	<b>Das Dritte Reich: Das afrikanische Ding on speed</b>	107
5.1	Exkurs: Afri-Cola, ein prokoloniales Ding	108
5.2	Klaus Mann: Fez, Fes ... Zauberkräutlein der Exilkritik	110
5.3	Ernst Jünger: Opium ... Nur Dinge, die in der Hölle...	116
5.4	Zusammenfassung: Dinge im Dienst des kalkulierten Abenteurers	120
<b>6</b>	<b>Nachkriegsliteratur: »Und wie hältst du's mit dem afrikanischen Ding?«</b>	123
6.1	Georg Britting: Naturdinge als globale Kolonialkritik in der BRD	123
6.2	Maximilian Scheer: Pyramide versus Damm, Kapitalismuskritik der DDR	139
<b>7</b>	<b>Zwischenbilanz: subversive Dinge in der Verwandlung der Welt</b>	145

## II Postkoloniale Dingmodellierungen

<b>8</b>	<b>Postkoloniale Schreibhaltungen</b>	149
8.1	Afrika-Ding-Roman des Postkolonialismus?	151
8.2	Uwe Timm: Das afrikanische Ding im Kontext der Einfühlungskritik	152
8.3	Hans Christoph Buch: Das afrikanische Ding als Einfühlungsexperiment	155
8.4	Thomas Stangl: »Es gibt kein afrikanisches Ding«	162
8.5	Zusammenfassung	165
<b>9</b>	<b>Der Kopfschädel und andere museale Dinge</b>	167
9.1	Die postkoloniale Diskussion: »Sensible Dinge« zurück oder behalten?	167
9.2	Schädel-Ding	171
9.3	Zusammenfassende Bemerkung	183
<b>10</b>	<b>Kilimandscharo und andere Naturdinge</b>	185
10.1	Das postkoloniale Projekt: »Postkolonie« noch Heimat?	185
10.2	Kilimandscharo/Usambara/Orange River	188
10.3	Nilquelle-Ding	194
10.4	Zusammenfassung	198
<b>11</b>	<b>Blutdiamanten und andere Rohstoff-Dinge</b>	199
11.1	Die postkoloniale Kritik	199
11.2	Elfenbein-Ding	201
11.3	»Nashorn« als Ding-Symbol für Schuld	204

11.4	Blutdiamanten .....	208
11.5	Zusammenfassung .....	211
<b>12</b>	<b>Zwischenbilanz: Alexa, sprich über das afrikanische Ding!</b> .....	<b>213</b>
<b>13</b>	<b>Schlussbemerkung</b> .....	<b>215</b>
13.1	Zusammenfassung: Dinge zwischen Interkulturalität und Postkolonialität .....	215
13.2	Ausblick: afrikanische Perspektive .....	218
	<b>Literaturverzeichnis</b> .....	<b>225</b>
	Primärliteratur .....	225
	Sekundärliteratur .....	230
	Internetquellen .....	270
	<b>Ding- und Namensregister</b> .....	<b>273</b>



»Der Negerkünstler bedient sich vor allem [...] der dinglichsten Eigenschaften«  
(Léopold Sédar Senghor: Der Beitrag des Schwarzen, 1939)

